

# Krankheitsuntersuchung am Bienenstand

## Ausrüstung:

---

- Streichhölzer
- **zum öffnen von Zelleckeln und zum Untersuchen von Schleim**

- Pinzette
- **zum Herausziehen von Larven und Puppen**



Foto: G. Müller

- Einweghandschuhe
- Einwegschuhe
- **als Vorbeugemaßnahme gegen Verschleppung**



Foto: G. Müller



Foto: G. Müller

- Diagnosegitter
- Gitterboden
- Lupe
- **zur Suche von Schädlingen**



Foto: LWG



Foto: G. Müller

### Anschrift

# Bruterkrankungen

- Lückiges Brutnest
- Stehengebliebene Zellen
- Eingesunkene rissige Zelldeckel



Foto: LWG

Erkrankung	Zersetzte Brut	Vertrocknete Brut:
<b>Amerikanische Faulbrut</b>	Fadenziehende Masse am Streichholz Geruch nach Knochenleim <b>Gelblich, braun (milchkaffeefarben)</b>	<b>Verkrusteter brauner Schorf an unterer Zellrinne</b>
Europäische Faulbrut	Darm als weißer Strich sichtbar gelb Keine fadenziehende Masse	brauner Schorf, der sich herauslösen lässt
Kalkbrut	weißer Pilzrasen	weißliche Mumien, die leicht herausfallen (oft auch vor Flugloch)
Steinbrut	weißer Pilzrasen	weißliche Mumien, die leicht fest in Zelle liegen
Sackbrut	Säckchen mit Flüssigkeit, das sich ganz mit Pinzette heraus ziehen lässt	Form einer Gondel Lässt sich leicht herausziehen

## Erkrankungen der erwachsenen Bienen

Krankheit	Gemeinsame Anzeichen	Zeitpunkt	Besonderheiten
Nosema	Kotspritzer an Flugfront Kotspritzer auf Waben	Nach Schlechtwetterperioden im April/Mai	Mitteldarm Porzellanweiß verfärbt, leicht herausziehbar
Amöbenkrankheit		Frühjahr(April/Mai)	keine
Ruhr		Februar/März mitunter auch später	starkes Koten im Stock
Maikrankheit	Flugunfähige Bienen Zittern Lähmung Verstärkter Totenfall	Mai oder nach Schlechtwetterperioden	Prall aufgetriebener Hinterleib Bei Druck auf den Hinterleib tritt dicker wurstförmiger Kot aus
Tracheenmilbe		Reinigungsflug und folgende Flugtage, in der Regel bis Ende März, aber auch nach Schlechtwetterperioden	Auslaufen der Völker Starke Unruhe Koten im Stock
Schwarzsucht		Mai – September insbesondere während der Waldtracht	Haarverlust zuerst an Hinterleib, dann an Brust und Kopf
Vergiftungen			Flügelschwirrende, kreisende Bewegung auf Flugbrett Lähmungserscheinungen Sehr hoher Totenfall
Septikämie	Verstärkter Totenfall	Februar bis September Hauptmonate April/Mai	
Varroatose		Ganzjährige Erscheinungen schwerpunktmäßig: Juli bis September	Verkrüppelte Bienen Verlassener Stock Milben im Diagnosegitter 

Foto: LWG